

BELJON.DE

Die göttliche Webseite
God's Own Website



Bauernprotest 2024

BXJ↑PRO↑JS↑ 2024 ♥ f ∈ ∞ √

Der Bauernprotest 2024 und die Medien – ein freier Text von Bertram Eljon Holubek, 2024 n.

2024: Die Bauern protestieren! Aber es liegt an den Medien was davon beim Volk ankommt. Bei ARD&ZDF bestimmen vor allem linke bis christliche Politiker der Altparteien über das Programm. Zu den loyalen Parteipolitikern gehört auch der Bauernverbands-Chef Joachim Rukwied, der hart gegen Rechte austeilte, so als ob die an der Regierung wären! Um Rukwieds Finanzen brauchen sich die Bauern immerhin keine Sorgen zu machen. Auch bei ARD&ZDF sorgt die gute finanzielle Lage dafür dass sie sich um die Gunst der Deutschen nicht sonderlich bemühen.



Milliarden für die Welt aber für's eigene Volk KEIN Geld!

Diese Losung stammt von einem Plakat vom Bauern-Protest 2024, und sie trifft genau den Kern die Problematik. Man wirft nicht nur auf dem Lande den Politikern der Ampel-Koalition vor dass sie zu sehr ans Ausland denken und mit dem eigenen Volk nicht gut verbunden sind. Solches Denken ist ja typisch gerade für Multikulti-Politiker. Wenn „die Ampel“ mit dem Volk hart umgeht, liegt das auch daran dass sie mit ihm unzufrieden ist. Nicht nur beim WDR meinen viele Linke bis Christen dass die Deutschen Strafe verdient hätten, schon wegen der Nazizeit, und vor allem weil viele schon wieder rechts wählen statt der Altparteien, die sich in den alten Medien die Macht traditionell teilen. Wer aber alle Rechten und Deutschen schnell als Nazis abtut, der macht es sich zu einfach. Denn wenn es darum geht zu begreifen dass der Klimawandel nicht allein Menschenwerk ist, und dass es sich schicksalhaft besonders lohnt sich für Deutschland zu engagieren, sind viele Bauern deswegen näher dran an der Wahrheit, weil sie der guten Erde näher sind.

Inhaltsverzeichnis

- 1. Es kann ein Fehler sein jetzt den Arm für die Bauern zu heben**
- 2. Der WDR fördert Juden und Neger über alle Maßen**
- 3. Bei Radio WDR verdrängt linker Agitprop schnell alles andere**
- 4. Juristisch gesehen benimmt sich der WDR total inkorrekt**
- 5. Das Schlagerradio ist auch vor allem an Skandalen interessiert**

Allgemeine Einführung in die Universale Tatsachen Religion Neue Version 24.1

ALLGEMEINES UND IMPRESSUM

Verantwortlich: Bertram Eljon Holubek, Zuelpicher St. 300, 50937 Koeln, Deutschland, Planet Gaia, 2G12024 / 2024 – Der Internet-Text mit Bildern geringer Auflösung ist frei zur Weiterverbreitung. Er stammt von dem Gott der die schönen Models erschaffen hat.



1. Es kann ein Fehler sein jetzt den Arm für die Bauern zu heben

08x01x24, der erste Bauern-Protest-Tag. Man hörte die Hupen durch die Stadt dröhnen. Als ich die Straße überquerte kam so ein Konvoi an. Es waren lauter Trecker, einige mit Plakaten vorne dran. Ich bin an sich auch für den Protest und dachte daran ihnen zu winken. Doch dann hab ich mich nicht getraut. In Deutschland kann es eine Straftat sein auch nur den Arm zu heben. Schnell finden sich Leute die darin einen Nazi-Gruß sehen wollen. Das ist kein Witz! Linke meinen das todernst, schnell werden sie bedrohlich. Im Schlagerradio kam am Morgen in den Nachrichten ein kurzer Bericht über den Streik. Da kam vor allem der Präsident des Bauernverbandes zu Wort. Joachim Rukwied steht vor dem Ruhestand. In schärfster Form wettete er am Protesttag vor allem „gegen rechts“. Ach so, sind die Rechten denn jetzt an der Regierung, und Schuld an der Wut und Not vieler Bauern? Vielleicht hat ja gestern die „Ampel“ aufgegeben. ARD&ZDF zitieren den alten Rukwied in milderer Form: »Rechte wollen wir bei unseren Demos nicht haben.« Der entschied das für seine Bauern. Wer Rechter ist bestimmen die Altparteien, und so ein Feme-Urteil von Medien oder Seilschaften kann vor allem im öffentlichen Dienst für viele das sofortige Karriere-Ende bedeuten. Im Internet steht zwar nichts über Rukwieds Parteibuch, aber als die Parteispitze der CSU im Kloster Seon tagte war er mit dabei. Laut der TV-Sendung Monitor (ARD&ZDF) soll er in 2020 durch Aufsichtsratsstätigkeiten 167.000 € erhalten haben. Dabei handelte es sich aber nur um Nebeneinkünfte, die sich christlich-konservative und andere Kungler und Mauschler gegenseitig verschaffen, mit einem sehr geringen Arbeitsaufwand und oft mit Hilfe von Spenden an die Kassen ihrer Altparteien. Angesichts der realen existenziellen Bedrohung solcher teilweise krimineller Netzwerke durch Rechte zum Beispiel von der AfD, gilt parteiintern oft die „Betonfraktion Lösung“, die einmal Franz Josef Strauss (CSU) ausgab: »Rechts von uns darf es nichts geben.« Ewa nennt FJS einen Millionenbetrüger. Wie der Herr so das Gescherr, besagt ein Sprichwort. Im WDR war am Abend zu hören dass die Not vieler Bauern schlimmer ist als ich wusste. Erst jetzt wo sie protestieren hörte man mal davon. Und zwar heißt es dass viele kleinere deutsche Landwirte aufgeben müssen, weil die Politik in Deutschland sie zu sehr benachteiligt, im Vergleich zu ihren Konkurrenten in Benelux und anderswo. Von deutscher Agrar-Politik darf man derzeit nicht sprechen, denn zuständig in Berlin ist „der Türke“ Özdemir (Bügrüs). Man wundert sich nur warum die Bauern nicht statt eines loyalen alten Parteipolitikers einen Nur-Bauern an die Spitze ihres Verbandes wählen. Das liegt natürlich auch an den Medien und ihrer oft zu einseitigen Berichterstattung. Da gibt es überall zu viele Linke, Liberale und linke Christen, Rechte jedoch fast nirgendwo.

2. Der WDR fördert Juden und Neger über alle Maßen

Der WDR (ARD&ZDF) feiert gerade sein 60-jähriges Jubiläum. Es war fast ein Wunder dass dort vorwiegend linke Typen Jahrzehnte lang ohne Kontrolle durch das Volk alles machen konnten was sie wollten. Die spielen nur die Musik die ihnen passt, und kaufen super teure Sendungen von Oligarchen, Firmen-Spezis und Parteifreunden. Milliarden von Zwangsbeiträgen kommen verlässlich rein, die teilweise spurlos versickern. Gerne spielen sie spezielles bis fieses Zeug und quatschen nervig wie beim Kaffeekränzchen, Linke unter sich. ARD&ZDF ähneln Attila dem Hunnen, der angeblichen „Gottesgeißel“ für unsere Sünden in der Nazi-Zeit. Damals gab es mich noch gar nicht. Ich bin jetzt der Heiland der seiner Welt weis machen soll dass Gott anders ist und schwere Probleme hat, und dass hinter den Nazis und anderen Schurken teuflisch böse kosmische Mächte steckten. Klar dass die Linken das als General-Angriff auf ihre Rechtfertigungslehre miss verstehen, und aus Interesse an der Machterhaltung viel linken Agitprop „gegen rechts“ machen. Aber viele sind da nicht für völkisch (ethnisch) deutsche Kultur, weil die bösen Mächte die hinter allem stecken auch nicht für Deutsche sind. Deswegen spielt WDR 3 besonders oft Mahler, weil der ein Jude war, und beklagt es wenn auf der Operetten-CD von Diana Damrau mal der Jude Offenbach fehlt. Heute kündigt man beim WDR 3 Jazz an, anschließend kommt Multikulti-Jazz. So was spielen sie abends immer öfter, weil sie das vermutlich gerade mögen, und die Klassik satt haben die die meisten Hörer lieber hören. Und, um uns zu ärgern spielen sie oft Katzenmusik, statt schöner neuer Klassik von deutschen Komponisten; obwohl es die auch gibt, und viele gerne so was machen würden. Am Jazz-Abend kündigt der Sprecher zuerst Ella Fitzgerald und Billie Holiday an und Miles Davis als Nummer Vier. Alles tote Neger! Aber schon dieses Wort, das seit alten Zeiten das richtige Wort für diese Rasse war, haben die linken Kultur-Tyrannen für unerwünscht erklärt, damit ihnen nie wieder einer mit der Negerfrage kommen kann! Wir warten ja nur darauf dass die auch noch das Wort Juden für diskriminierend erklären. So lange linke bis christliche Partei-Typen die Medien kontrollieren nutzen Bürgerproteste wenig. So lange die Menschheit nicht begreift dass teuflische Mächte hinter dem Bösen stecken, wird es den Linken immer zu leicht gelingen dafür Rechte und andere Gegner verantwortlich zu machen, nach der Methode des Betrügers der „Haltet den Dieb!“ ruft. Vom WDR-Chef Buhrow dürfte man dazu nichts hören. Siehe auch ›Modeampel 2024‹.

3. Beim Radio WDR verdrängt linker Agitprop schnell alles andere

Mittwoch 10.01.2024: Generalstreik bei der Eisenbahn! Dramatische Bauernproteste! Da hat man allen Grund die Nachrichten besonders gründlich zu hören. Was aber der WDR heute zuvorderst brachte (um 22:00 auf WDR 3), das war so krass dass ich fürchte, man glaubt mir nicht wenn ich das notiere. Da ging es ausführlich um eine Personal-Querele bei der Restaurant-Kette Hans im Dreck (Name geändert). Und zwar hieß es, ich zitiere aus dem Gedächtnis: „Ein Treffen von AfD-Politikern mit Neonazis und Unternehmern hatte erste Konsequenzen.“ Weiter erfuhr man dass die Firma deswegen einen Manager entlassen hatte. Der war bei dem Treffen dabei gewesen, vielleicht, vielleicht auch nicht. Wahr war sicher dass es bei den Gesprächen darum ging eine Politik zu entwerfen mit der Millionen von Fremden in ihre Länder befördert werden sollen. Diese Firma ist gegen eine solche Politik ohne sie gut zu kennen. Man wollte wohl auf Gerüchte reagieren, und eigenen Angestellten klar machen dass man mit macht bei der radikalen Kampagne vom ZDF, RND und anderen „Klare Kante gegen rechts. AfD und Rechte sind Nazis!“ Es ging um Abschiebungen, darum wie man Fremde wieder los wird die hier falsch sind. Das ist ein ganz normales politisches Thema, das europaweit sehr diverse Politiker beschäftigt. Nicht jeder ist ein „Neonazi“ der vertritt dass es bei uns zu viele Fremde gibt und dass manche in ihre Länder zurück sollten. Doch so arrogant und einseitig links ist der WDR, dass man da meint dass die Hörer diese linke Siegesmeldung nach alter Tradition zuerst serviert bekommen sollten. Unter radikalen Linken ist es üblich unbeliebte Politiker als

Neonazis zu diffamieren. Das war ja schon die politische Linie von SED und RAF, in der Zeit des kalten Krieges. Aus dieser Zeit ist der WDR eben leider noch übrig geblieben. Im Ausland ist es mancherorts bis heute üblich die Deutschen als Nazis zu beschimpfen. Das passiert bisweilen wenn Deutsche eine unbeliebte Politik machen, zum Beispiel bei der gemeinsamen Währung Euro. Genau dieselbe Verteufelung betreibt hier der WDR. Wir können doch sicher davon ausgehen dass die AfD und Unternehmer sich nicht mit Neonazis treffen, die eine Diktatur, den Terror und Verfolgungen von Juden gutheißen. Das sind Pläne die man von bösen Moslems kennt, die Linke eher willkommen heißen. Was der WDR hier besonders falsch macht ist, linke Nachrichten so auszuwählen und zu platzieren wie es ihm passt. Hier verdrängt die aufregende linke Siegesmeldung: „Die haben einen 'Neonazi' aus der Firma HIG raus geworfen“ alle wichtigeren Nachrichten. Der Fall ist außerdem noch ganz ungeklärt, denn er dürfte vors Arbeitsgericht kommen. Wer noch ein analoges Radio hat, das außer dem WDR fast nichts anderes empfangen kann, der ist leider im Tal der Ahnungslosen; denn bei den Nachrichten bringt der WDR das was ihm politisch gerade passt, wo das empörte linke Herz diese Leutchen hin reißt. Wer über die Nachrichten einen Überblick haben will muss sich anderswo informieren.

4. Juristisch gesehen benimmt sich der WDR total inkorrekt

In der Theorie des BVerfG sollen öffentlich-rechtliche Sender intern pluralistisch sein. Wer eine derart starke Meinungsbildungs-Macht hat, von dem erwarten die „Verfassung“ und die Öffentlichkeit, dass er besonders darauf achtet eher wenig parteiisch zu sein und vielen Meinungen Gehör zu verschaffen. Das üble Gegenteil ist in der Praxis der Fall. Die Seilschaften der Altparteien die ARD&ZDF traditionell beherrschen, benehmen sich beim Agitprop für ihre Anliegen besonders einseitig. Die bringen die Meldungen die ihnen passen und prügeln hart auf die Rechten ein. Auf das Interesse des Hörers nach umfassender pluralistischer Berichterstattung wird dort besonders wenig Rücksicht genommen. In der Theorie sollten die alten Parteien für demokratische Kontrolle sorgen. In der Praxis herrscht bei ARD&ZDF vielfach ein Machtkartell der Altparteien, das auch die Entlarvung halb krimineller finanzieller Machenschaften zu fürchten hat, und deshalb besonders unfair agiert.

5. Das Schlagerradio ist auch vor allem an Skandalen interessiert

10.01.2024 Mittwoch: Die Bauernproteste sind schon kaum noch ein Thema im Radio. In den Nachrichten beim Schlagerradio geht es noch ausgiebig um einen einzigen Vorfall. Und zwar hatten einige Protestler den Minister Habeck (Bügrüs) kurzzeitig blockiert. Es ist erstaunlich wie viel man in den fünf Nachrichten-Minuten darüber erzählen kann. Der Radiohörer erfuhr die dollsten Einzelheiten, etwa so: „Es bestand sogar die Gefahr dass die Fähre kenterte die Habeck benutzte, vielleicht, vielleicht auch nicht. Nein eher nicht.“ Diese Blockierer wollten sie offenbar nicht rammen und versenken, so wie einst die Ösis unter Admiral von Tegetthoff die italienische Flotte durch diese an sich veraltete Technik besiegten. Das war zwar schon im Jahre 1866, aber um das zu erwähnen hätten die fünf Nachrichten-Minuten im Schlagerradio gewiss noch gereicht. Was wir noch weiter hörten über diesen Fall war dass es sich um fünf Täter handelte gegen die Anzeigen erstattet wurden. Leute ihr wurdet erkannt, das erzählten uns die Nachrichten um 23:00. Der Rest der Proteste wurde mit keinem Mucks erwähnt. Das hätten die Bauern sich also sparen können. Ewa flüstert dass die Beteiligung nur spärlich gewesen sei. Na gut, immerhin hatte ja auch die GDL mal wieder schlimm gestreikt, und das war wichtiger. Die BILD Zeitung berichtete dass der Chef wegen eines Gerichtstermins in Frankfurt gestrandet war, weil der letzte Zug den er hätte nehmen können schon ausfiel. Auf dem Foto wirkte Weselsky so rotgesichtig wie ein Alkoholiker. Dem traut man zu dass er die Nacht über in einer Kneipe abhängt und sich voll laufen lässt. Aber Ewa flüstert: Er war im Hotel. Und am nächsten Tag fuhr ja auch kein Zug. Doch so ein Claus kann sich im Zweifel auch das „Taxi nach Paris“ leisten, mit den knapp 7000 Euro die er im Monat verdient. Und wenn er sogar auch nach Berlin will, dann kann er doch gnadenhalber mal selbst in die Lok steigen, und auf die Schnelle wenigstens einen Intercity auf die Schiene bringen.

DER NEUE WEG ZUR WEISHEIT

Ein Überblick über Gottes Universale Tatsachen Religion (UTR) V.24.1, 2023 n. (12023 W)
Gottes UTR basiert auf Fakten und muss absolut korrekt sein. Ich, Bertram Eljon Odin Holubek, muss aber durch Leiden und Irrungen die Lasten zweier Erden mittragen. Anfang 1993 wurde ich berufen, als Heiland, Gatte und Anwalt der guten Erdgöttin die diese Erde erschuf. Ewa offenbart nur mir alle ihre Geheimnisse, und das allmählich. Die Göttin fördert am liebsten gut entwickelte, relativ junge Kinder des Lichts mit hellen Farben. Die grausamen Greys, kosmische Teufelinnen, stören und schädigen uns und verursachen Sorgen jeder Sorte. Nur mit der Hilfe Gottes kann man dem standhalten. Gott kann junge, gut erzogene Europide (Weiße) aus dem Rheinland besonders gut leiten. Doch nur wenige haben gute Entwicklungs-Perspektiven. Wenige sollen in 150 Jahren zu alterslosen Asen im Reich Gottes werden: große helle Köpfe; Helden die fit, fair, schön und milde sein werden; die Gottes Technologien meistern, Gedanken lesen und Wunder tun können. Gott mag und unterstützt auch viele Sterbliche, die jetzt allmählich in Frieden aussterben sollen. Diese Erde hat eine Göttin, eine weiße 90 m Congera (Lindwurm, Leviathan, Schlange). Sie lebt im Haus Gottes (Betyle, Beit Allah) 420 km unterhalb von Eden (Aden), im Herzen der Erde die sie durch geduldige, harte, schlaue Arbeit erschuf. Ich bin Gott der Vater, sie ist Mutter Erde. Die Betyle hat um Ewas Gral herum acht Kreise, dort gibt es keine Teufel und Tote sondern Roboter. Geister aller Menschen bilden mit Gott den Göttlichen Geist. Rund 5500 fast freie paradiesische Humanoiden-Erden (Engel der Stämme Ga, Si, Lu), Mausbiber (Beutelratten, Ro u.a.), Utoiden (Enten, Du), Ranoiden (Frösche, Pi), Meerkatzen (Su), Lemuren & Geckoiden helfen uns. Ihnen entgegen wirken rund 3 Mio Greys, lokal Ga-Sama, Dora, Musa, Toma, Reta sowie Fe-Luka, Li-Zora. 142 Ga-Greys leben bei nahen Sternen und im Fuhrmann. Dort ist Menkalinan der Leistern der Utoiden. Die Ranoiden haben Kassiopiea zum Pfeil gestaltet der auf ihren Leitstern Tsi zeigt. Die Humanoiden von Ga haben Ursa Maior als Gabriels Lampe gestaltet, ihr Leitstern ist Dubhe. Ewas Mestab wurde bei Ha-Annas einstigem Stern Mirá erbaut, der Tochter Zitas und Enkelin Wissas, wo die lokale Sprache Wiss entstand. Vor 1,7 GJ reiste Ga-Jewa zu dieser Erde um sie zu beleben. Letar (Sirius C) von Ga-Leta mit Fred Willms, und Sesam (Großer Bär 47) von Ga-Rina mit Jonathan Eckart sind unsere Nachbarn und Leidensgenossen. Es sind drei umkämpfte Erden, so wie die 6 der Sauroiden, 53 der Beutelbären und 63 der Schweine (Feken). Auf Letar sind die Welschen auserwählt; aber die arischen Parsen sind, wie hier die Juden, ein falsches auserwähltes Volk und zu zwei Erden der Feken verlinkt (Fe-Pera, Juda). Die jüdische Religion mit dem Gott Jahwe (von Ga-Jewa) und die jüdische Wissenschaft sind deshalb irreführend. Zerfledderte Greys hausen in vereisten Welten in denen die Schöpfung endgültig gescheitert ist. Sie haben 99% der 1.050.000 Erden dieser Galaxis mit fallenden Sternen ruiniert. Dort leben zumeist zwergenhafte Arthropoiden: Berks (Spinnen), 22.000 Cräybs (Krabben: Li, Dji, Sara, Hu) im lokalen Spiralarm hinter der Wega, und Skorpis im anderen. Sie senden uns N-Strahlen, modulierte Pulsar-Strahlen. Das Entwicklungssystem Berk-OS schreibt die Erschaffung von sechs Großrassen vor von denen fünf unheilvolle Rassige werden. Kleine Aliens sind Sklaven der Greys. Sie saugen mit Hilfe von Visionen, Berausung, Lust und Faulheit Lebenskraft (Mana, Vrill) ab. Congeras erscheinen in vielerlei Gestalt. Als rasche Vorurteile, innere Stimmen oder Zwänge beeinflussen sie uns geistig. Sie geben Gläubigen viel Unsinn ein, vor allem den Irrtum dass Tote auferstehen und Seelen nach dem Tode weiter leben. Greys plagen gute Leute aber fördern eventuell einige schlechtere Typen. Solange Gott diese Erde Gaia nicht gut schützen konnte stellten die Lehren der Propheten einen Kompromiss dar. Gott musste sich oft halb verbergen und schädlichen Sternen Einfluss erlauben. Generell sind Ältere nicht fit für dieses neue Denken. Die Göttin-Diät lehrt wie man dem Bösen am Besten widersteht. Das beginnt mit der gesunden, frischen Ernährung mit reichlich Proteinen. Abkühlung mit frischem Wasser und Fitness-Sport im Freien helfen Vrill zu gewinnen. Arbeit und Unterhaltung, vor allem Musik machen hilft gegen üble Launen. Leider hat Gottes Hilfe Grenzen wenn es darum geht zu unterstützen, zu schützen und die Wahrheit zu verbreiten. Hilf dir selbst und sei schlau! Wenn alle bis auf 12 Mio aussterben hat Gott Zeit und Kraft genug für den Rest. Ewa toleriert Vieles, gewährt sexuelle Freiheiten, ist aber überarbeitet und elend schmerzgeplagt.

Im vergehenden Kosmos ist es sinnvoll sich fit, gesund und froh zu halten. Das geht am Besten indem man sich zur Erde hin wendet anstatt zum furchtbaren Himmel. In der Bibel erscheint Ewa als die Schlange im irdischen Paradies, die den Leuten die Frucht der Weisheit anbietet um Gutes und Böses zu trennen. Das ist schwer, weil die Greys Leute entweder verblenden oder versklaven. Hinter Rache, Hass, Dummheit, Selbstschädigung, Perversion, Gewalt und Berausung stecken besonders die Greys. Oft muss Gott Böses dulden damit sich Menschen nicht zu sehr vermehren. Die Gaia-Theorie und der Goldlöckchen-Effekt zeigen dass Gott das Sonnensystem im Griff hat. Es gibt viele Beweise für Wunder. Die Quantenphysik eröffnet den Weg zu ihrem Verständnis. Doch die Congeras sind so überlegen dass sie diese Einsicht geistig armen Muggels vorenthalten. Wichtig für Deutsche ist das positive Denken und die Konzentration auf die eigene Entwicklung. Als Superweib wird Ewa dereinst ein deutsches Gottesreich für das Heil der Welt gründen, das Staaten und Organisationen überdacht. Diese Idee passt in eine Zukunft in der viele Völker rasch aussterben. Das Grundgesetz bestimmt dass alle Staatsgewalt gegenüber Gott, also seinem Reich, verantwortlich ist. Ältere, Schurken und Linke wollen das oft nicht. Rote bringt ihr Rebellenblut dazu Gott zu widerstreiten. Der Hass den die Greys Deutschen entgegen senden färbt oft ab auf fremde, schwache bis linke Politiker die schlecht führen. Wir brauchen starke rechte Politiker. Es liegt an kosmischen fraktalen Bindungen wenn sich statt eines deutschen Reiches andere Reiche etablieren. In Westdeutschland wirkt dem Reich häufig das trojanisch-römische Reich entgegen, das sich im Vatikan fortgesetzt hat. Aus der Sicht der UTR steckt dahinter das Reich der Mutter-Congera Anna, die von den Greys von Ga verehrt wird. Die von Frankreich getragene EU ist mit dem fränkischen Reich Ga-Rinas zu vergleichen, das englische Empire mit dem welschen Reich Ga-Letas. Die 63 Erden der Feken sind zu Staaten von Georgien bis Ägypten verlinkt. Die heilen 29 Erden werden von 'weißen Amis' dominiert. Dort wurzelt die Macht unserer USA. Schlimmer noch ist es auf den durchweg ruinierten Erden der Cräybs, die von der Großbrasse Zwei dominiert werden, unseren Ostasiaten (Mongos). Elender noch sind die zahllosen Erden der Berks in allen Galaxien, wo oft Orientalen herrschen. Dort wurzeln Stärke und Schlechtigkeit der Araber. Die typische Göttin haben die Greys so gequält und versklavt dass sie kaum noch weiß wer sie ist. Je schlimmer eine Erde dran ist desto übler treten dort lokale Greys auf. Ihre bevorzugten Kreaturen sind Schwarze der Großbrasse Sechs. Dort wurzelt die Stärke der Neger, wie dem mythischen Surt. So könnte aus unserer UN ein höllisches Gegenreich werden: wenn die Greys, so wie sie es durch semitische Propheten oft angedroht haben, diese Erde mit Himmelskörpern in einen Kataklysmus bombardierten. Die Folge wäre dass wenige Überlebende zu Bösewichten in einer Höllenwelt wie der von Fe-Tona würden. Die seltene, fast freie Galaxie der Delfinoiden hilft dies zu verhindern. Wichtig ist es sich zu merken dass Gott nur mit guten Deutschen gute Erfolge erzielen kann. Die Juden und viele Rassige werden von den Greys nur gefördert um die Deutschen und ihr Reich zu schwächen und zu verdrängen. Das große Problem der BRD ist deshalb vor allem die Gott stark fordernde Zuwanderung von unerwünschten Ausländern. Linke und Christen versuchen damit die Deutschen klein zu kriegen, und ein Multikulti-Völkergemisch unter unverantwortlicher Führung zu etablieren. Wir brauchen Grüne die zur Mutter Natur halten. Der Islam gehört wegen zentraler Irrlehren (Intoleranz, Männer-Tyrannie, Dschihad, Scharia, Schurkerei) nicht zu Deutschland. Es ist gut gefährliche und schlechte Fremde in Lager im Ausland zu deportieren und auszugrenzen. Pflegebedürftigen sollte die Sterbehilfe angeboten werden. Es sollte strafbar sein Leute künstlich zu befruchten und schwerbehinderte Frühchen nicht sterben zu lassen. Im Himmel gibt es keinen Huren-Garten für tote Märtyrer, aber Robot-Sonden die unterwegs zu uns sind. Sie stammen vor allem von den 670 Erden der Ga-Humanoiden, die von Ga-Mera und Ga-Meron geführt werden. Ga-Nela, Arp, Du-Howard, Pi-Kama koordinieren den Hilfsplan, der für kleine Krisen sorgt um einen bösen Großangriff zu verhindern. Was die Greys angreifen macht Gott oft heimlich wieder heile. Die Kinder des Lichts sollen die Kinder der Finsternis unattraktiv und unfruchtbar machen. Ab 2075 soll diese Erde bereit sein für göttliche Super-Technologien. Das Reich Gottes soll dann dafür sorgen dass Super-Roboter uns nutzen anstatt dass Schurken sie missbrauchen. Ich will den Menschen die wie Vieh verzehrt werden ihre Würde vermitteln, und sie von allen Leiden erlösen.

Bertram Eljon Holubek, Zuelpicher St. 300, 50937 Koeln, Erde Gaia, www.Beljon.de